

**„Wie wird aus Widerständen Zustimmung“
– Systemisches Konsensieren in Projekten –**

am 09.11.2022 in der Zeit von 18:00 bis 21:00 Uhr

Mehrheit erzeugt Verlierer. Die Lösungen, die durch einen Mehrheitsentscheid gefunden werden, führen selten zu den „bestmöglichen“ Lösungen! Am Ende eines Lösungsprozesses im Team, im Projekt oder im Rahmen einer Mediation bleibt oft das Gefühl, nicht alle Widerstände wahrgenommen und befriedet zu haben. Systemisches Konsensieren nimmt diese Widerstände auf, nutzt somit das Potential aller Beteiligten und ermöglicht daher Lösungen, die von einer breiten Mehrheit unterstützt und getragen werden. Das heißt, wir haben eine doppelte Konfliktlösung, die einfach und effizient wirkt. Nutzen wir das Systemische Konsensieren als Möglichkeit, die Qualität und Tragfähigkeit von Entscheidungen zu erhöhen.

Was erwartet euch an diesem Abend?

- Kurze Einführung in die Methodik des Systemischen Konsensierens und Einordnung im Rahmen der Mediation
- Praxisbeispiele: Das Systemische Konsensieren vorgeführt
- Üben der Methodik in Kleingruppen
- Debrief: Chancen und Risiken der Methodik und ihrer Einsatzgebiete

Referentin: Andrea Jost, Zertifizierte Mediatorin, Coach und Trainerin www.start-winning.de

Moderation: Regina Bohla, Wirtschaftsmediatorin, MSc Kommunikationspsych.,
www.reginabohla.de

Teilnahmegebühr: € 75 inkl. MwSt., kostenfreie Stornierung bis zum 04. November möglich

Ort: Mediationszentrum Hamburg, Schlüterstraße 14, 20146 Hamburg

Sollte eine Präsenzveranstaltung Corona bedingt nicht möglich sein, wird der Methodenabend via Zoom stattfinden. (Kostenpunkt online: 50€ inkl. MwSt.)

Anmeldung unter: info@start-winning.de oder direkt auf der Webseite www.start-winning.de

Wir freuen uns auf euch!

Regina Bohla und Andrea Jost